



Redaktionelle Beiträge

Gemütliches Beisammensein der Geburtstags- und Ehejubilare am 02. Juli 2026 im Haus der Begegnung

Bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr folgten zahlreiche Geburtstags- sowie Ehe-Jubilare mit Partnern, am Donnerstag, 02. Juli 2026, der Einladung von Bürgermeister Hubert Erath zum Gemütlichen Beisammensein im „Haus der Begegnung“.

Bürgermeister Hubert Erath gratulierte allen, die im Laufe der letzten Monate einen besonderen Geburtstag oder ein besonderes Ehe-Jubiläum feiern konnten, recht herzlich und wünschte vor allem Gesundheit.

Unterhaltsame Gespräche bei guter Stimmung in einer sehr angenehmen Atmosphäre sorgten für einen gemütlichen Kaffee-Nachmittag ohne „Gastgeber-Stress“ der Jubilarinnen und Jubilare.



Das Bewirtungsteam der Seniorengenossenschaft Aichstetten e.V. versorgte die zahlreichen Gäste mit Kaffee, Tee, leckerem Kuchen, Butterbrezeln und Getränken.

Text/Bild: Gemeinde Aichstetten

Aus dem Gemeinderat

– Bericht über die öffentliche Sitzung am 24. Juni 2026

Protokoll der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung

Zum Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 20. Mai 2026 gibt es keine Wortmeldungen und/oder Anmerkungen aus dem Gremium.

Bekanntgaben des Bürgermeisters

L 260, Ortsdurchfahrt Altmannshofen (Allgäustraße)

– Teil-Verdolung Wassergraben im Bereich des beschädigten Banketts

Auf der Grundlage der Ergebnisse des Ortstermins unter anderem mit dem Landratsamt Ravensburg, Bau- und Umweltamt und der Straßenmeisterei Leutkirch am 20. April 2026 hat die Fassnacht Ingenieure GmbH die für die Beantragung der erforderlichen wasserrechtlichen Genehmigung notwendigen Unterlagen für die geplante Teil-Verdolung des Wassergrabens im Bereich des Anwesens Allgäustraße 24 erstellt.

Der Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung liegt

aktuell zur Prüfung und Genehmigung beim Landratsamt Ravensburg, Bau- und Umweltamt.

Geplant ist, dass das Bauhof-Team die Maßnahme in Abstimmung und Zusammenarbeit mit der Straßenmeisterei Leutkirch im September 2026 umsetzt.

Gemeindebauhof

– Veräußerung stillgelegtes Kommunalfahrzeug BOKI

Wie in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 25. Februar 2026 angekündigt, wurde das aufgrund erforderlicher größerer Reparaturarbeiten nicht mehr fahrbereite außer Betrieb genommene Kommunalfahrzeug BOKI im Internet-Portal „Zoll-Auktion“ zum Verkauf gegen Höchstgebot ausgeschrieben.

Nachdem bis wenige Tage vor Auktionsschluss kein Gebot einging, entwickelte sich in den letzten Tagen ein „Bietergefecht“ mit dem für die Gemeinde sehr erfreulichen Ergebnis, dass der „alte“ BOKI zum Preis von 9.350,00 € an eine ungarische Garten- und Landschaftsbau-Firma verkauft werden konnte.

Gemeindewald

– Zuwendung nach der „Verwaltungsvorschrift über die Gewährung von Zuwendungen für nachhaltige Waldwirtschaft“

Das Regierungspräsidium Freiburg, Forstdirektion, hat mit Bescheid vom 23. Juni 2026 mitgeteilt, dass die Gemeinde Aichstetten für die Wiederbewaldung, Wiederaufforstung und Kultursicherung nach Extremwetterereignissen eine Zuwendung in Höhe von 1.390,20 € erhält.

Grundschule Eichenwaldschule Aichstetten und Jugendarbeit

– Raumbedarf Schule, Schulkinderbetreuung und Jugendarbeit

Aufgrund des steigenden Bedarfs an Betreuungsplätzen im Rahmen der Ganztagsbetreuung werden auf Sicht zusätzliche Räumlichkeiten für die Schulkindbetreuung benötigt. Ziel ist die baldmöglichste Umsetzung einer praktikablen und zugleich dauerhaft nutzbaren Lösung.

Angedacht ist im Einvernehmen mit der Schulleitung und der Stiftung St. Anna (Trägerin der Schulkinderbetreuung sowie der Kinder- und Jugendarbeit), zwei „Container“ (Bauweise noch offen) anzuschaffen. Geprüft werden soll, ob einer der Container auf dem bereits bestehenden Container (aktuelle Nutzung: Werkraum Grundschule) als Jugendraum und der zweite Container neben dem bestehenden Container platziert werden könnte. Als alternative Standorte für die zusätzlichen Container sollen die Bereiche nördlich des Schulgebäudes (neben der „Narrenzunft-Halle“) und die Grünfläche südlich des Schulgebäudes geprüft werden. Ein Container soll mit einer Küchenzeile, Waschbecken und sanitären Anlagen ausgestattet werden.

Von Vorteil wäre eine kombinierbare bzw. flexibel nutzbare Containerlösung, sodass die Räumlichkeiten multifunktional genutzt werden können, beispielsweise

- für die Schulkinderbetreuung am Nachmittag,
- als Jugendraum in den Abendstunden,
- für Elterngespräche und Besprechungen sowie
- als Ausweich- bzw. Multifunktionsraum.

Durch die vorgeschlagene Lösung könnte der Bedarf auf Sicht zuverlässig abgedeckt und gleichzeitig eine dauerhafte und vielseitig nutzbare Lösung geschaffen werden.

Langfristig ist im Rahmen des geplanten Kindergarten-Neubaus St. Michael Aichstetten eine Ausbau-Lösung mit Mensa und einem weiteren Betreuungsraum für Schulkinder geplant.

Fragen und Anregungen zu Gemeindeangelegenheiten

Aus der Zuhörerschaft wurden keine Fragen gestellt oder Anregungen geäußert.

Baugesuche

Der Gemeinderat stimmt folgenden Baugesuchen zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen:

- Umnutzung eines bestehenden Bürogebäudes in eine Betriebsleiterwohnung mit Büro für Winterdienst und Umnutzung Futtermittelhalle in Winterdienst-Fahrzeughalle und Streusalz-Lagerhalle; Aichstetten, Flurstück 404/6, Am Heuberg 18 (einstimmiger Beschluss) und

- Abbruch alte Stahlhalle, Neuerrichtung Hallen 7 und 8, Erweiterung Halle 4, Austragband mit Überdachung, neuer Mischerbereich, neue Kiesaufgabe, neue Kiessiloanlage, Rückbau altes Kiessilo, Erweiterung Palettenumlauf in Althalle von 1993, Einbau Muffenlagerbühnen; Aichstetten, Altmannshofen, Flurstücke 110 und 114, Allgäustraße 32 (einstimmiger Beschluss).

Auf Antrag der Architektin/Bauherrschaft stimmt der Gemeinderat der Streichung der Beratung und Beschlussfassung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Baugesuch „Anbau von vier Garagen an bestehende Lagerhalle; Aichstetten, Flurstück 404/8, Lauerbühl 71“ von der Tagesordnung zu (einstimmiger Beschluss).

Jahresabschluss Haushaltsjahr 2025

Bürgermeister Erath dankt Kämmerin Cristina La Rossa für die Ausarbeitung des Jahresabschluss 2025 und den Mitarbeiterinnen der Kämmerei für die Unterstützung und Zuarbeit bei der Erstellung des umfangreichen Zahlenwerks.

Das Haushaltsjahr 2025 schließt mit einem Gesamtergebnis von 895.557,76 € ab.

Ein herzliches „Dankeschön“ richtet Bürgermeister Erath an die Gewerbebetreibenden und Dienstleister in der Gemeinde, die mit ihrer Arbeit und ihrem Engagement das sehr gute Ergebnis von 2.033.899,39 € bei der Gewerbesteuer ermöglicht haben.

In der Finanzrechnung stehen den Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 7.923.714,91 € Auszahlungen von 6.544.577,99 € gegenüber. Der Zahlungsmittel-Überschuss 2025 aus laufender Verwaltungstätigkeit beträgt somit 1.379.136,92 €. Den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 201.507,08 € stehen Auszahlungen von 456.714,04 € gegenüber. Für die Kredit-Tilgung wurden 50.000 € aufgewendet. In Summe erhöht sich Bestand an Zahlungsmitteln zum Ende des Jahres 2025 um 1.087.740,27 € auf 4.082.164,29 €.

Zu den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und zum Bestand an Zahlungsmitteln ist anzumerken, dass sich mehrere größere Projekte wie z.Bsp. die Ersatzbeschaffung des Feuerwehrfahrzeugs HLF 20 schon in der Umsetzungsphase befinden und die hierfür erforderlichen finanziellen Mittel bereits entsprechend gebunden sind bzw. Vorhaben wie

- die Gemeinde-Zuschüsse zum Grunderwerb für den Radweg entlang der L 260,
- die Anschaffung des Digitalfunks für die Feuerwehr,
- die Schaffung weiterer Räumlichkeiten für Schulkinderbetreuung,
- die Umgestaltung der Sportanlagen Am Bahndamm 16,
- die Erneuerung der Wasserleitung im Bereich der Radwegtrasse entlang der L 260,
- die Sanierung von Brücken und
- der Ausbau der Breitband-Infrastruktur

konkret in der Planungsphase sind.

Für künftige notwendige Investitionen ist somit nur ein relativ geringes Finanzpolster vorhanden.

Die Gemeinde Aichstetten war zum Jahresende 2025 schuldenfrei.

Der Gemeinderat fasst folgende einstimmigen Beschlüsse:

- Der Gemeinderat stellt das Ergebnis des Jahresabschlusses 2025 der Gemeinde Aichstetten wie folgt fest:

1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	8.342.490,49 €
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	- 7.446.870,49 €
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	895.620,00 €
1.4	Außerordentliche Erträge	0,00 €
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	- 62,24 €
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	- 62,24 €
1.7	Gesamtergebnis (Summe/Saldo aus 1.3 und 1.6)	895.557,76 €

2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.923.714,91 €
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 6.544.577,99 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2)	1.379.136,92 €
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	201.507,08 €
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 456.714,04 €
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 255.206,96 €
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	1.123.929,96 €
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 50.000,00 €
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	- 50.000,00 €
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	1.073.929,96 €
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen	13.810,31 €
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	2.994.424,02 €
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus 2.11 und 2.12)	1.087.740,27 €
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus 2.13 und 2.14)	4.082.164,29 €

- Der Gemeinderat stellt die Bilanz der Gemeinde Aichstetten zum 31. Dezember 2025 wie folgt fest:

Aktivseite		
1	Vermögen	29.739.430,04 €
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	3.342,04 €
1.2	Sachvermögen	25.080.099,96 €
1.3	Finanzvermögen	4.655.988,04 €
2	Abgrenzungsposten	939.889,71 €
3	Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)	0,00 €
Bilanzsumme		30.679.319,75 €

Passivseite		
1	Eigenkapital	20.159.964,06 €
1.1	Basiskapital und Kapitalrücklage	11.107.688,60 €
1.2	Rücklagen	9.052.275,46 €
2	Sonderposten	10.281.327,49 €
3	Rückstellungen	0,00 €
4	Verbindlichkeiten	139.916,82 €
5	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	98.111,38 €
Bilanzsumme		30.679.319,75 €

- Der Gemeinderat nimmt den Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2025 zur Kenntnis.
- Der Gemeinderat stimmt den Planabweichungen in der Ergebnis- und Finanzrechnung 2025 sowie den nach dem Rechnungsergebnis 2025 geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben – wie in der Haushaltsrechnung aufgeführt und im Rechenschaftsbericht näher erläutert – zu.

Aufbau einer SAPOS-Referenzstation in Aichstetten

Der Satellitenpositionierungsdienst SAPOS® ist ein Gemeinschaftsprojekt der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland und stellt den amtlichen geodätischen Raumbezug mit moderner Technik auf der Grundlage der Satellitensysteme wie z.B. GPS bereit.

Die deutsche Landesvermessung hat den gesetzlichen Auftrag, diese infrastrukturelle Grundversorgung flächendeckend bereitzustellen. Dazu werden permanent arbeitende stabil befestigte Sensoren für Satellitensignale auf ca. 270 sogenannten Referenzstationen in ganz Deutschland eingesetzt.

SAPOS® Baden-Württemberg ist Teil des Gemeinschaftsprojekts mit der Besonderheit, dass der Dienst im Land für jedermann für jedwede Zwecke ohne einschränkende Nutzungsbedingungen ausfallsicher und vollständig gebührenfrei bereitgestellt wird.

Einsatzgebiete von SAPOS® sind alle Bereiche der Vermessung, Land- und Forstwirtschaft, Luft- und Seefahrt, Rettungsdienste, Fahrzeugnavigation, usw.

Das Landesamt für Geoinformationen und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) würde sehr gerne in der Gemeinde Aichstetten auf dem Dach der Dorfhalle Altmannshofen eine SAPOS®-Referenzstation errichten.

Der Gemeinderat stimmt – unter der Voraussetzung, dass das Landesamt für Geoinformationen und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) der Gemeinde einen schriftlichen Nachweis darüber vorlegt, dass die SAPOS®-Referenzstation keine schädlichen Umwelteinwirkungen wie beispielsweise elektromagnetische Strahlen (Elektromog) verursacht – der Errichtung und dem Betrieb einer SAPOS®-Referenzstation auf dem Dach des Gebäudes Laubener Weg 4 (Dorfhalle/Kindergarten Altmannshofen) durch das LGL und der „Vereinbarung über die Nutzung eines Standortes auf dem Gebäude der Dorfhalle und des Kindergartens in Altmannshofen zum Betrieb einer SAPOS®-Referenzstation“ zwischen dem LGL und der Gemeinde zu (einstimmiger Beschluss).

Zeugen gesucht nach schwerem Vandalismus an Bäumen

Unbekannte haben in den vergangenen Wochen in Aichstetten im Stockbauernweg (nach dem Bahnübergang „Stockbauer Weg“ rechts abbiegender Weg) entlang des Oberseegrabens mutwillig mit Axt und Bohrer mehrere gesunde Bäume schwer beschädigt.



Durch diesen massiven Baumfrevl sind die betroffenen Bäume in ihrem Bestand stark gefährdet.

Die Gemeinde verurteilt diese sinnlose Tat auf das Schärfste. Das Beschädigen von gesunden Bäumen ist eine Straftat und kann als Sachbeschädigung gemäß § 303 Strafgesetzbuch (StGB) mit Geldstrafen oder Freiheitsstrafen von bis zu zwei Jahren geahndet werden.

Wir bitten die Einwohnerschaft um Mithilfe: Wer hat in den letzten Wochen verdächtige Beobachtungen gemacht oder kann Hinweise auf den / die Verursacher geben?

Sachdienliche Hinweise werden vertraulich behandelt und nehmen das Ordnungsamt der Gemeinde Aichstetten, Telefon 07565 9418-21, E-Mail simone.motz@aichstetten.de oder rathaus@aichstetten.de oder das Polizeirevier Leutkirch, Telefon 07561 8488-0, E-Mail: leutkirch.prev@polizei.bwl.de entgegen.

Jeder Hinweis kann helfen, den / die Täter zur Verantwortung zu ziehen.

Für Ihre Mithilfe besten Dank!

Ihre Gemeindeverwaltung

www.aichstetten.de

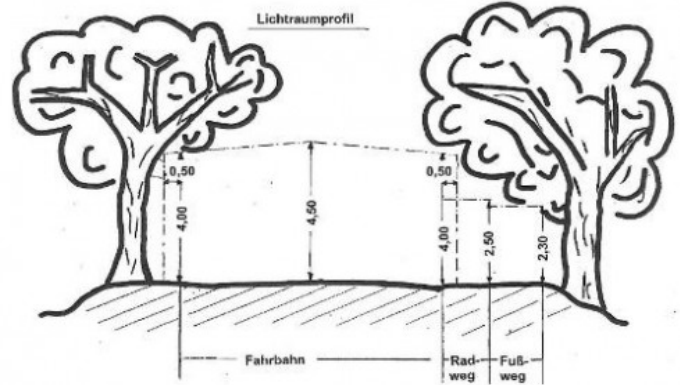
Hecken, Sträucher und Bäume an Straßen und Gehwegen auslichten

Derzeit wachsen Hecken und Sträucher besonders stark und auch teilweise in den Fahrbahn- und Gehwegbereich hinein. Dadurch wachsen leider verstärkt Gehwege und Straßen zu, so dass diese oft nur mit Einschränkungen benutzt werden können. Die vom Straßengesetz Baden-Württemberg geforderte Leichtigkeit und Sicherheit des Straßenverkehrs wird hierdurch häufig beeinträchtigt.

Die Eigentümer oder Nutzungsberechtigten werden deshalb gebeten, die entlang der Gehwege und Straßen stehenden Hecken, Sträucher und Bäume, deren Äste und Zweige in den Straßen- und Gehwegraum hineinragen, im Interesse der Verkehrssicherheit und zur Vermeidung von Schadensersatzansprüchen zurückzuschneiden.

Folgende Lichträume müssen frei bleiben:

- 4,50 m über der gesamten Fahrbahn,
- 4,00 m über den je 0,50 m breiten Geländestreifen, die an die beiderseitigen Ränder der Fahrbahn anschließen. Der Übergang von 4,50 m über den Fahrbahnrand zu 4,00 m über den anschließenden 0,50 m breiten Geländestreifen ist in schräger Richtung herzustellen.
- 2,50 m über Radwegen
- 2,30 m über Fußwegen
- An Straßenkreuzungen und -einmündungen sind die so genannten Sichtdreiecke freizuhalten, damit der Kraftfahrzeugverkehr nicht behindert oder sogar gefährdet wird. Hecken, Büsche und Bäume sind daher so zurückzuschneiden (höchstens 0,80 m), dass die Sicht für die einfahrenden Kraftfahrer nicht behindert wird.



Auch für die Feldwege gilt natürlich, dass von den Anliegern die Hecken, Sträucher und Bäume zurückzuschneiden sind und die notwendigen Lichträume freigehalten werden müssen. Besonders an den Feldwegen ist die Freihaltung der notwendigen Lichträume notwendig, damit die landwirtschaftlichen Fahrzeuge ohne Behinderungen verkehren können.

Außerdem müssen Straßenleuchten, Verkehrszeichen und Straßennamenschilder ganzjährig von Grünbewuchs freigehalten werden.

Es ergeht deshalb an alle Grundstückseigentümer, Mieter und Pächter die dringende Bitte, die Hecken und Sträucher so weit zurück zu schneiden, dass diese den Verkehr weder behindern noch gefährden können.

Ihre Gemeindeverwaltung

Die Reisezeit naht!

Bitte kontrollieren Sie Ihre Ausweisdokumente – insbesondere Ihre Reisepässe

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, sicherlich planen Sie schon die ein oder andere Reise.

Denken Sie bitte aber auch frühzeitig an die Überprüfung Ihrer Ausweisdokumente. In einigen Ländern muss der biometrische Reisepass bei Einreise eine Mindestgültigkeitsdauer von 6 Monaten haben.

Mit welchem Ausweisdokument Sie in das gewünschte Land einreisen können sowie ausführliche Reise- und Sicherheitshinweise erfahren Sie unter <https://www.auswaertiges-amt.de/SicherReisen/IhrReiseziel>. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir keine Auskünfte über notwendige Reisedokumente erteilen dürfen.

Ihre Gemeindeverwaltung
– Einwohnermeldeamt –

Seniorenarbeit

ORT DER BEGENUNG FÜR PFLEGENDE AN- UND ZUGEHÖRIGEN (ALLE ALTERSGRUPPEN)

LEUTKIRCH & AICHSTETTEN & AITRACH & DEN UMLIEGENDEN GEMEINDEN

WAS SIE ERWARTET:

AKTUELLE INFORMATIONEN

IMPULSE UND PRAKTISCHE TIPPS

GEMEINSAMER AUSTAUSCH FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

KAFFEE & GETRÄNKE & GEBÄCK

MONTAG, 13.07.2026, 14.30 Uhr

Input: Informationen von Herz und Gemüt
Referentin: Elke Rau, Herz und Gemüt Leutkirch

AUGUST 2026: Sommerpause

MONTAG, 21.09.2026, 14:30 Uhr

Input: Sicher zu Hause – Informationen zum Hausnotruf
Referentin: Sabine Bracciale, Pflegestützpunkt

IM HAUS DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES // MEMMINGERSTR. 133 88299 LEUTKIRCH

Informationen:
07561/ 87180 oder elke.rauh@leutkirch.de

KOSTENFREI // ANMELDUNG IST NICHT ERFORDERLICH



Schulnachrichten

Eichenwaldschule Aichstetten

Das gesunde Pausenbrot

Seit vielen Jahren ist das „gesunde Pausenbrot“ inzwischen ein fester Bestandteil an unserer Grundschule.

Am 08.07.2026 fand das letzte gesunde Pausenbrot in diesem Schuljahr statt. Insgesamt fünf Mal hat das Pausenbrot-Team für die Schülerinnen und Schüler der Eichenwald-Grundschule ein abwechslungsreiches Pausenbrot gezaubert. Neben Obst, Gemüse und Frischkäsebröten wurde an den verschiedenen Terminen das Angebot durch Müsli, Käsespieße, gekochte Eier oder Laugenkonfekt erweitert. Auch Getränke wurden jedes Mal ausgegeben. Von



Punsch im Winter bis Eistee im Sommer wurde alles selbst-gemacht.

Ein herzlicher Dank gilt den örtlichen Spendern, die es uns ermöglichen, das Pausenbrot zu einem geringen Unkosten-beitrag auszugeben. Sowie dem Pausenbrot-Team für des-sen Einsatz. Ohne diese Unterstützung wäre ein solches An-gebot nicht möglich.

Vielen Dank für Ihre großzügigen Spenden in diesem Schul-jahr!

- **Früchte Fietz** – für Obst- und Gemüsespenden
- **fleck. Biohof & Molkerei** – für Milch- und Joghurt-spenden

Sommerferienprogramm

Abholen der Teilnehmer-ausweise

Noch bis zum 17. Juli 2026 können die Teilnehmergekarte auf dem Rathaus abgeholt werden.

Achtung: Wer seinen Ausweis nicht rechtzeitig abholt, ver-schenkt seinen Platz an Kinder auf der Warteliste!

Euer Ferienprogrammteam



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116 117**

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie **Onlinesprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten – nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96 58 97 00 oder docdirekt.de**

Als zusätzlichen Service bieten die niedergelassenen Ärzte in Baden-Württemberg teilweise auch fachärztliche Dienste an. Rufnummer der fachärztlichen Notfalldienste im Landkreis Ravensburg:

Augenärzte 01801 92 93 46 / Kinderärzte 01801 92 92 88 / Zahnärzte 0761 120 120 00

Sozialstation Carl Joseph – 24-Stunden-Notruf, auch am Wochenende und an Feiertagen, Telefon: 07561 4405.

Die Zieglerschen Seniorenzentrum Aitrach, Hauptstraße 22, Aitrach, Tel.: 07565 942689-0

Wasserversorgung: Stadtwerke Memmingen, Tel: 08331 85 56 100 / **Strom-Störungsdienst:** EnBW, Tel: 0800 36 29 477

Bei Müllabfuhrproblemen: Stark GmbH, Lindau, Tel: 0800 28 30 037 / **Erdgasversorgung:** Thüga, Tel: 07524 6049

Apotheken

Samstag, 11.07.2026

Rupertus-Apotheke, Ulrichstr. 4, 87724 Ottobeuren
Tel.: 08332 / 796240, Sa. 08:30 Uhr bis So. 08:30 Uhr

Allgäu-Apotheke Vogt, Wangener Str. 3, 88267 Vogt
Tel.: 07529 / 77 32, Sa. 08:30 Uhr bis So. 08:30 Uhr

Sonnen-Apotheke – Apotheker Butscher und Steinhauser OHG, Bahnhofstr. 17, 87435 Kempten
Tel.: 0831 / 22749, Sa. 08:30 Uhr bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 12.07.2026

Iller-Apotheke Aitrach, Schmiedgässle 3, 88319 Aitrach
Tel.: 07565 / 9 80 70, So. 08:30 Uhr bis Mo. 08:30 Uhr

Apotheke Amendingen, Untere Str. 23, 87700 Memmingen
Tel.: 08331 / 2806, So. 08:30 Uhr bis Mo. 08:30 Uhr

St. Anna-Apotheke, Lenzfrieder Str. 56, 87437 Kempten
Tel.: 0831 / 574755, So. 08:30 Uhr bis Mo. 08:30 Uhr

Für weitere Informationen verweisen wir auf den Link der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg, Villastr. 1, 70190 Stuttgart, <http://www.lak-bw.de/Notdienstportal>, kostenfreie Festnetznummer: 08010 00 22 833

Kirchliche Nachrichten